



**SPD-Fraktion  
in der Bezirksvertretung Kalk**



SPD-Bezirksfraktion Kalk, Kalker Hauptstraße 247 - 273, 51103 Köln

Herrn  
Bezirksbürgermeister  
Markus Thiele

Herrn  
Oberbürgermeister  
Jürgen Roters

**Bezirksrathaus Kalk**

Kalker Hauptstraße 247-273  
51103 Köln  
Telefon (02 21) 221 98 302  
Telefax (02 21) 221 98 927  
E-Mail: [spd-bv8@stadt-koeln.de](mailto:spd-bv8@stadt-koeln.de)  
Internet: [www.koelnspd.de](http://www.koelnspd.de)

**Marco Pagano**

**Fraktionsvorsitzender**  
Telefon (02 21) 261 40 47  
Telefax (02 21) 221 98 927  
E-Mail: [marco.pagano@stadt-koeln.de](mailto:marco.pagano@stadt-koeln.de)

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 20.11.2014

**AN/1618/2014**

**Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	27.11.2014, TOP 9.2.8

**Realisierung der beschlossenen neuen Fahrgastunterstände im Rahmen des neuen Werbenutzungsvertrags im Stadtbezirk Kalk  
Anfrage der SPD-Fraktion vom 20.11.2014**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Kölner Bezirksvertretungen und der Rat der Stadt Köln haben Ende 2013 im Rahmen des neuen Werbenutzungsvertrags die künftigen Standorte für Busunterstände festgelegt. Dabei wurde insbesondere Wert darauf gelegt, dass stadtweit insgesamt mehr Unterstände realisiert und diese bedarfsgerecht aufgestellt werden. Die Bezirksvertretung Kalk hat dies in ihrer Sitzung vom 28.11.2013 in enger Abstimmung mit der Verwaltung begleitet und die Standortliste für den Stadtbezirk nach örtlichen Gegebenheiten hin weiter optimiert.

Aufgrund von Bürgeranfragen hat sich die SPD-Fraktion jüngst mit den beschlossenen Standorten auseinandergesetzt und bei einem Vor-Ort-Termin im Stadtteil Humboldt/Gremberg festgestellt, dass für den von Verwaltung vorgeschlagenen Fahrgastunterstand an der Bushaltestelle Rolshover Straße (Linie 159) vor dem Haus



Rolshover Straße 172) die baulichen Gegebenheiten vermutlich nicht ausreichen werden. Vielmehr würde es wahrscheinlich aufgrund der schmalen Gehwegbreite zu bekannten Gefährdungen kommen, wenn Fußgänger – z.B. mit Kinderwagen oder Gehhilfen – auf die Fahrbahn ausweichen müssten.

**Vor diesem Hintergrund fragt die SPD-Fraktion:**

- 1. Wie bewertet die Verwaltung den konkreten Fall an der Bushaltestelle Rolshover Straße (Buslinie 159, vor dem Haus Rolshover Straße 172) hinsichtlich der beschlossenen Installation eines Fahrgastunterstandes und möglicher Verkehrsrisiken vor dem Hintergrund der baulichen Gegebenheiten?**
- 2. Wurden die von der Verwaltung vorgeschlagenen und von den neun Bezirksvertretungen und dem Rat der Stadt Köln beschlossenen Standorte für Fahrgastunterstände im Vorfeld hinsichtlich der jeweiligen baulichen Gegebenheiten grundsätzlich überprüft?**
- 3. Wie plant die Verwaltung mit Standorten umzugehen, die nachweislich aus baulichen oder weiteren Gesichtspunkten nicht zu realisieren sind?**
- 4. Für den Fall, dass Standorte im Stadtbezirk nicht zu realisieren sind, sind Ausgleichstandorte im gleichen Stadtbezirk geplant?**
- 5. Wann ist grundsätzlich mit einer Realisierung bzw. dem Abschluss der Aufstellung der neuen Fahrgastunterstände zu rechnen?**

Mit freundlichen Grüßen



Marco Pagano  
Fraktionsvorsitzender

gez. Markus Klein  
stellv. Fraktionsvorsitzender